

BEDIENUNGS- ANLEITUNG

TeleService (UEZ)
4.998.096.364 A1

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Informationen vorweg.....	2
Ablauf eines TeleService-Vorgangs.....	3
Anlage in TeleService-Bereitschaft bringen.....	4
TeleService-Verbindung aufbauen	5
TeleService beenden	7
Hinweise für den Revisor	8

Dienstleistungszentrum: _____

Telefon: _____

Wichtige Informationen vorweg

Was ist TeleService?

„TeleService“ bedeutet, daß bestimmte Aufgaben im Rahmen von Inbetriebnahme und Instandhaltung einer Gefahrenmeldeanlage aus der Ferne durchgeführt werden. Ein Spezialist im zuständigen Dienstleistungszentrum kann so z. B. Fernabfragen und Ferndiagnosen durchführen, Parametrierungen auslesen und laden oder bestimmte Steuervorgänge aktivieren... etc.

TeleService-Vorgänge erfolgen immer parallel zum laufenden Betrieb, d. h., die Anlage muß dazu nicht aus- oder in Revision geschaltet werden. Obwohl TeleService vom Meldungsgeschehen unberührt bleibt, sollte von Fall zu Fall entschieden werden, ob es sinnvoll ist, im Meldungsfall den TeleService fortzusetzen.

In einem Anlagenverbund kann das TeleService-Menue von jeder Anlage aus gestartet werden.

Zugriffsschutz und Anlagensicherheit

Die Bosch Security Software verhindert, daß im Rahmen von TeleService unberechtigte Zugriffe auf die Anlage stattfinden. Dies wird sichergestellt durch

- den Austausch verschlüsselter Protokolle und Informationen vor, während und nach der Datenübertragung
- eine Ablaufkette, die aus einem Wechsel von automatischen Software-Vorgängen und manuellen Bedienschritten an der Anlage besteht. Nur durch das abwechselnde aktive Handeln des Anlagenbetreibers bzw. Technikers vor Ort und entsprechenden wiederholten Überprüfungen im Dienstleistungszentrum kann die Anlage für TeleService freigeschaltet und die Verbindung aufgebaut werden.

Der in dieser Anleitung dargestellte Ablauf entspricht den Anforderungen gemäß DIN/VDE.

TeleService in Notrufanlagen

Notrufanlagen dürfen weder vor noch während eines TeleService-Vorgangs scharfgeschaltet werden, da die Scharfschaltung eines Teil- oder Hauptbereichs den TeleService beeinträchtigen oder ganz unmöglich machen könnte.

Worüber informiert Sie diese Bedienungsanleitung?

In dieser Bedienungsanleitung erhalten Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um

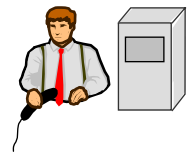
- eine TeleService-Verbindung von einer Zentrale des Typs UEZ (1000/2000, Brand, Notruf) zum Dienstleistungszentrum aufzubauen und zu beenden
- Systemmeldungen im Rahmen von TeleService zu interpretieren.

Worüber informiert Sie diese Bedienungsanleitung nicht?

Die Bedienungsanleitung vermittelt

- kein allgemeines oder spezielles sicherheitstechnisches Wissen
- keine Informationen über die Gefahrenmeldeanlage selbst sowie die Bedienung der jeweiligen Zentrale. Konsultieren Sie hierzu die zur Zentrale gehörende Bedienungsanleitung.

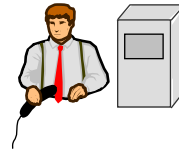
Ablauf eines TeleService-Vorgangs



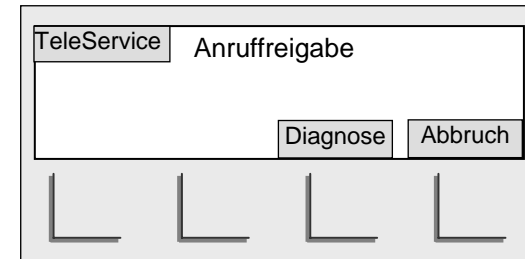
Sie rufen das Dienstleistungszentrum an



Dienstleistungszentrum identifiziert die Anlage und vereinbart mit Ihnen TeleService



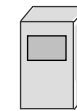
Sie bringen die Anlage in TeleService-Bereitschaft, siehe Seite 4



TeleService-Bereitschaft der Anlage wird durch den Text **Anruffreigabe** im Display angezeigt



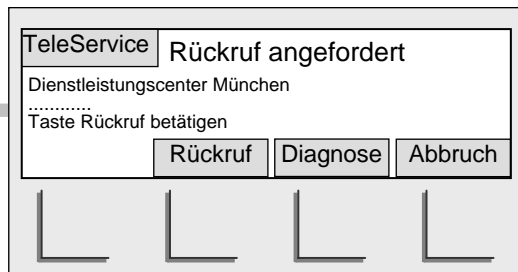
Dienstleistungszentrum ruft die Anlage an, um eine positive Quittung über deren TeleService-Bereitschaft zu erhalten



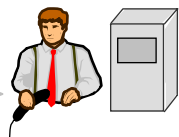
Anlage meldet TeleService-Bereitschaft an Dienstleistungszentrum



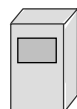
Dienstleistungszentrum beendet nach Erhalt der positiven Quittung die Verbindung und wartet auf den Rückruf aus der Anlage



Auf dem Display erscheint die Aufforderung zum „Rückruf“, d. h. zum Aufbau der eigentlichen TeleService-Verbindung, siehe Seite 5



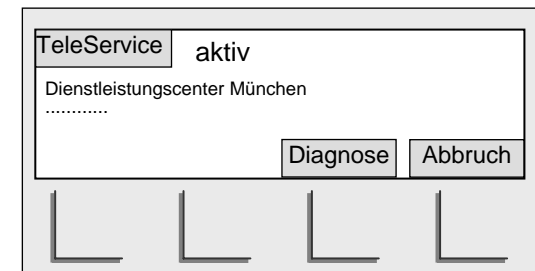
Sie betätigen die Taste **Rückruf** an der Anlage



Anlage baut die Verbindung zum Dienstleistungszentrum auf



Dienstleistungszentrum beginnt TeleService, sobald die Verbindung steht



Auf dem Display der Anlage erscheint die Anzeige **TeleService aktiv**, siehe Seite 6

Anlage in TeleService-Bereitschaft bringen

Voraussetzung für TeleService:

Sie haben im Dienstleistungszentrum angerufen und einen TeleService-Vorgang vereinbart.

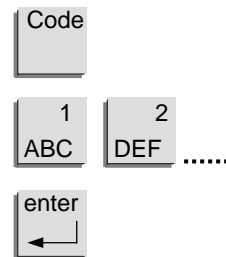
Achtung: Ist die Anlage einmal in TeleService-Bereitschaft (im Display erscheint **Anruffreigabe**, siehe unten), muß der Aufbau der Verbindung zügig erfolgen. Die Anlage erwartet, daß der TeleService-Zustand **aktiv** (siehe Seite 6) innerhalb von 5 Minuten hergestellt wird und bricht bei Überschreitung dieser Zeit den Vorgang ab. Klären Sie daher **vorher** alles Nötige mit dem Spezialisten im Dienstleistungszentrum.

So bringen Sie die Anlage in TeleService-Bereitschaft:

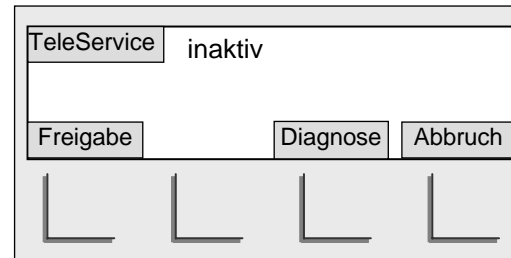
(kreuzen Sie die für Ihre Anlage geltende Methode an)

entweder:

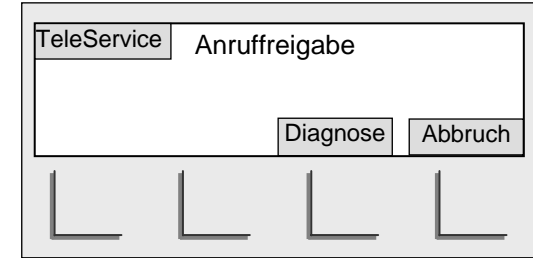
- Codetaste drücken
- Ihren Code für TeleService eingeben
- Codeeingabe mit Enter-Taste bestätigen



Im Display erscheint ganz kurz:

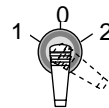


Dann:



oder:

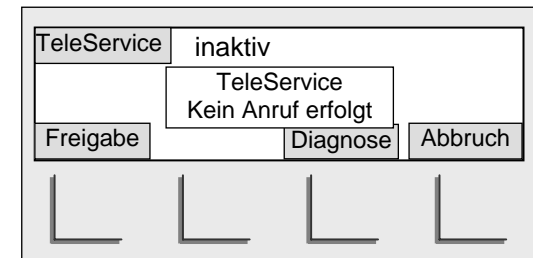
- Schlüsselschalter in Position „TeleService“ drehen, z. B. nach 1



Die Anlage erwartet jetzt einen Anruf vom Dienstleistungszentrum.

Sofern Sie über eine analoge Telefonanlage telefonieren und für TeleService dieselbe Leitung benützen, müssen Sie nun auflegen, da das Dienstleistungszentrum andernfalls Ihre Anlage nicht anrufen kann.

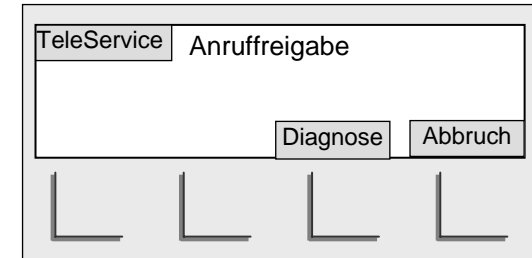
Trifft der Anruf nicht innerhalb von 5 Minuten ein, wird die TeleService-Bereitschaft vom System wieder beendet. Im Display erscheint nebenstehende Meldung: Klären Sie die Ursache ggf. mit dem Dienstleistungszentrum und bringen Sie die Anlage erneut in TeleService-Bereitschaft wie vorstehend beschrieben.



TeleService-Verbindung aufbauen

Voraussetzung für den Verbindungsaufbau:

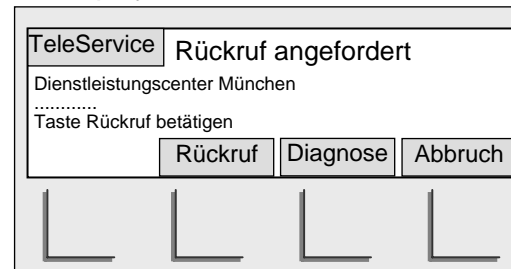
Die Anlage ist in TeleService-Bereitschaft (siehe vorhergehende Seite), im Display erscheint nebenstehender Text:



So wird die TeleService-Verbindung aufgebaut:

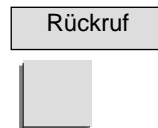
- Warten Sie, bis das Dienstleistungszentrum Ihre Anlage anruft

Im Display erscheint:

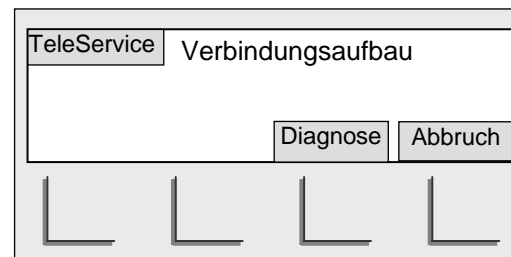


Nach dem Anruf des Dienstleistungszentrums quittiert die Anlage, daß die TeleService-Bereitschaft besteht. Die Rufverbindung vom Dienstleistungszentrum zur Anlage wird daraufhin abgebrochen. Sobald „Rückruf angefordert“ erscheint, müssen Sie eine Verbindung von der Anlage zum Dienstleistungszentrum herstellen (d. h. den „Rückruf“ tätigen).

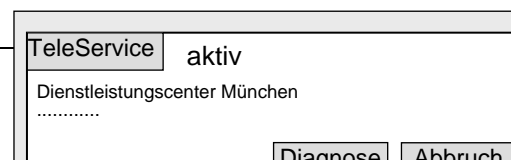
- Drücken Sie die Taste **Rückruf**



Im Display erscheint ganz kurz:



Fortsetzung nächste Seite



Sobald nebenstehende Anzeige erscheint,

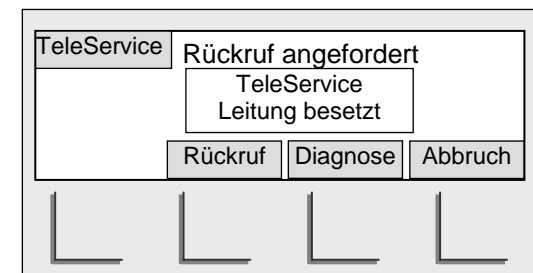
TeleService-Verbindung aufbauen

ist der Verbindungsaufbau von der Anlage zum Dienstleistungscenter zustande gekommen, der vereinbarte TeleService-Vorgang kann durch den Spezialisten im Dienstleistungscenter durchgeführt werden.

Hinweis:

Die TeleService-Verbindung bleibt jetzt so lange bestehen, bis sie entweder vom Dienstleistungscenter oder an der Anlage beendet wird, Ein Neustart der Anlage (z. B. beim Laden einer Parametrierung im Rahmen von TeleService) beendet die TeleService-Verbindung nicht.

Kommt keine Verbindung zustande, erscheint im Display nebenstehende Anzeige mit dem Grund für die fehlgeschlagene Verbindung (z. B. Leitung besetzt, Modemfehler, Dienstleistungscenter reagiert nicht, Verbindung abgewiesen) und ein Summer ertönt. Die Anzeige bleibt für max. 10 Minuten stehen bzw. erlischt, sobald eine beliebige Taste gedrückt wird.



Sie können nun

- den Rückruf erneut einleiten mit Taste

oder:

- den Vorgang abbrechen mit Taste

Rückruf



Abbruch

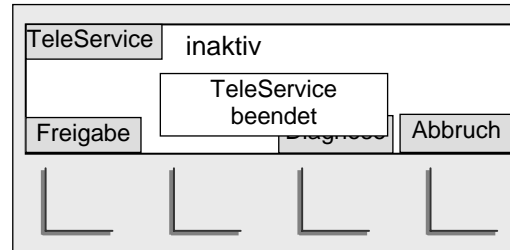


(Siehe auch Kapitel **TeleService beenden** auf der folgenden Seite)

TeleService beenden

Beenden des TeleService durch das Dienstleistungscenter (Normalfall):

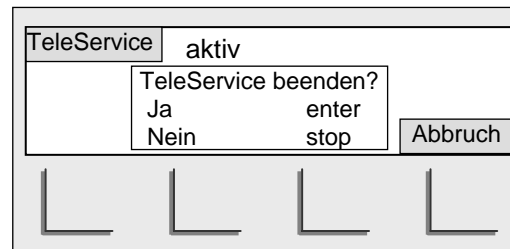
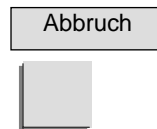
Keine Aktion an der Anlage hierzu erforderlich



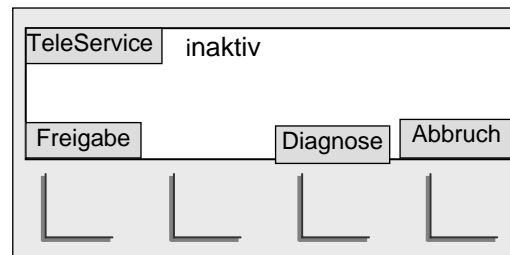
Beim Beenden des TeleService erscheint nebenstehende Anzeige im Display und es ertönt ein Summer. Die Anzeige bleibt für 10 Minuten stehen bzw. erlischt, sobald eine beliebige Taste betätigt wird.

Beenden des TeleService an der Anlage:

- Drücken Sie die Taste **Abbruch**



- Drücken Sie die Taste **enter**



Die TeleService-Verbindung ist damit beendet.

Es wird empfohlen, je nach Umfang der durchgeführten TeleService-Arbeiten ggf. noch einmal Rücksprache mit dem Dienstleistungscenter zu halten.

Hinweis:

Sofern der TeleService nicht manuell beendet wird, wird er durch die beteiligten Systeme automatisch abgebrochen und zwar:

- vom Dienstleistungscenter nach 15 Minuten, wenn keine Aktion an der Zentrale erfolgt
- von der Zentrale nach 60 Minuten, wenn vom Dienstleistungscenter kein Telegramm mehr empfangen wird.

! Achtung:

- Tragen Sie nach beendetem TeleService alle Änderungen am Zustand der Anlage in das Betriebsbuch ein.

Hinweise für den Revisor

Anlage in TeleService-Bereitschaft bringen:

Bei abgenommener Haube:

- Codetaste drücken

Code

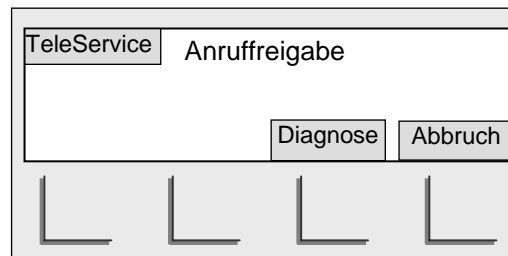
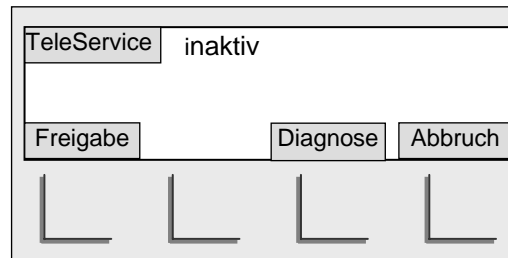
- aus dem Hauptmenue das Untermenue **TeleService** auswählen

TeleService

- Taste **Freigabe** drücken

Freigabe

Im Display erscheint daraufhin:



Die Anlage erwartet jetzt einen Anruf vom Dienstleistungszentrum.

Sofern Sie über eine analoge Telefonanlage telefonieren und für TeleService dieselbe Leitung benutzt wird, müssen Sie nun auflegen, da das Dienstleistungszentrum andernfalls Ihre Anlage nicht anrufen kann.

Fahren Sie fort mit **TeleService-Verbindung aufbauen**, siehe Seite 5

Hinweise für den Revisor

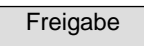
Anlage in TeleService-Bereitschaft bringen (Forts.):

Trifft der Anruf vom Dienstleistungszentrum nicht innerhalb von 5 Minuten ein, wird die TeleService-Bereitschaft vom System wieder beendet. Im Display erscheint nebenstehende Meldung:

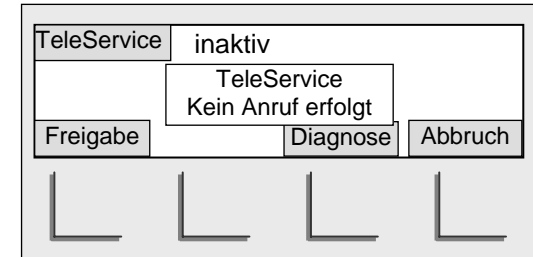
Klären Sie die Ursache ggf. mit dem Dienstleistungszentrum und bringen Sie die Anlage erneut in TeleService-Bereitschaft, indem Sie die folgenden Tasten drücken:



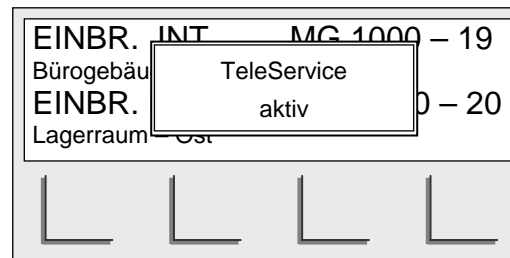
(Meldungsfenster beenden)



(TeleService-Bereitschaft herstellen)



TeleService-Zustandsmeldungen



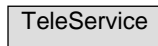
Die Zustände im Rahmen des TeleService werden in allen anderen Menues der Zentrale als blinkende Einblendungen am Display angezeigt.

Beim Drücken einer beliebigen Taste verschwindet die Einblendung für 30 Sekunden vom Display, sodaß die Anlage wie gewohnt bedient werden kann.

Hinweise für den Revisor

Das TeleService-Menue wird von eingeblendeten Meldungen auf dem Display überlagert

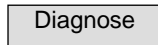
- Rufen Sie das Hauptmenue auf
Ggf. nun die Taste **Weiter** ein- oder mehrmals drücken, bis der Menüepunkt **TeleService** erscheint.
- Drücken Sie die Taste **TeleService**



Die TeleService-Oberfläche erscheint wieder im Display.

Die Diagnose-Taste (nur mit Code-Eingabe)

- Drücken Sie die Taste **Diagnose** und geben Sie nach Aufforderung den entsprechenden Code ein



Mit Hilfe der Diagnosefunktion lassen sich Informationen über den Datenverkehr auf der Schnittstelle darstellen.

